

Fachgruppe Volleyball

Protokoll der VOLLEYBALL-KONFERENZ der Team-Verantwortlichen, Schiedsrichterinnen & Schiedsrichter

Vom Montag, 4. Mai 2015, 19.30 Uhr, Restaurant Linde, Stettlen

1. Begrüssung, Appel, Wahl Stimmzähler/innen

Bruno Stadler begrüsst alle TeilnehmerInnen. Die Präsenzliste wurde schon vor Beginn aufgelegt und alle Anwesenden haben sich eingetragen.

Etwas später wird noch je eine Adressliste Damen und Herren zur Überprüfung/Änderung herumgereicht.

Entschuldigt haben sich:

Damen: Andrea Thierstein (Bowil), Prisca Losinger (Köniz, vertreten durch Manuela Schilter Drsek), Anita Aebersold (Stettlen), Stephanie Maeder (Ried)
Herren: Tobias Hohl (Fraubrunnen, vertreten durch Bruno Stadler)
Schiris: Lucienne Schmid, Daniela Barilli, Enzo Heusser, Corinne Müri, Patrick Ioset (Verantwortlicher Schiedsrichterwesen)

Beim Appell stellt sich zudem heraus, dass die Herren-Teams von Wabern und Oldies Köniz 1 nicht vertreten sind.

Bruno Stadler weist darauf hin, dass bei Abstimmungen jede anwesende Mannschaft eine Stimme hat. Bei 34 anwesenden und stimmberechtigten Teams beträgt das absolute Mehr 18 Stimmen.

Als Protokollführer hat sich Thomas Eggenschwiler zur Verfügung gestellt, was mit Applaus verdankt wird.

Die Einladung erfolgte per Aufschaltung auf der TBM-Webseite und Mail vom 28.3.15 sowie mit dem Versand der Traktanden und Verweis auf's letztjährige Protokoll am 19.4.15 korrekt und termingerecht.

Die Fachgruppe stellt den Antrag, die Punkte 3 und 4 aus Traktandum 4b zu tauschen. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

2. Protokoll Konferenz vom 5. Mai 2014

Das Protokoll wird einstimmig und ohne Kommentar genehmigt.

3. Jahresbericht 2014/2015

a. Fachgruppenleitung (inkl. Informationen aus dem TBM), Bruno Stadler

Bruno informiert über seine Aktivitäten des vergangenen Jahres. Er:

- hat die Abrechnung der Sitzungsspesen und Meisterschaft erstellt, den Jahresbericht Volleyball verfasst sowie den Jahresplan unserer Aktivitäten zusammen mit der Fachgruppe erstellt. Diese Dokumente gehen jeweils an die technische Leitung des TBM.
- informiert, dass das gedruckte Mitteilungsblatt (MB) des TBM Ende 2014 eingestellt wurde. Neu wird es per Mail als Newsletter (Berichte, FKs, Kurse) verschickt.
- Im vergangenen Jahr fanden zwei VBT-Sitzungen statt:
 - 10.11.2014: Koordination Termine und Status melden
 - 30.03.2015: Rückblick auf die Meisterschaft und Kantonal-Final-Herren
- Ebenfalls im vergangenen Jahr wurden zwei Fachgruppensitzungen durchgeführt:
 - 17.11.2014: Start der Meisterschaft, Rückblick Spieltag.

- 16.03.2015: Abschluss der Meisterschaft, Vorkommnisse, Vorbereitung der Volley-Konferenz.

b. Meisterschaft Damen, Manuela Schilter Drsek

21 Teams in drei Gruppen zu 7 Teams ergab 126 Spiele. Präsentation der Schlussrangliste, welche auch auf der TBM-Homepage aufgeschaltet ist. Sieger der drei Kategorien sind Köniz (A), Bowil (B) und VBC Bösing (C), Gruppenletzte Niederscherli (A), Vechigen 2 (B) und Stettlen (C).

Mixed-Meisterschaft, Thomas Eggenschwiler

6 Teams nahmen teil. Gespielt wurde in einer Gruppe mit einer Partie pro Gegner, d.h. jede Mannschaft hatte 5 Spiele. Sieger wurde Toffe-Mix.

Meisterschaft Herren, Thomas Eggenschwiler

18 Teams in drei Gruppen zu 6 Teams ergab 90 Spiele; Schlussrangliste, ebenfalls auf der TBM-Homepage aufgeschaltet. Einige statistische Werte wie z.B. gesamte Spieldauer = 6255 Minuten. Sieger der drei Kategorien sind Moosseedorf (A), VBC Wabern (B) und TV Ittigen (C), Gruppenletzte Laupen (A), MR Niederscherli (B) und MR Stettlen 2 (C).

c. Kantonalfinal und Kantonalmeister-Turnier 2014

Die Platzierungen der TBM-Teams an den Finalturnieren 2014 waren:

- STV Volleyballturnier der Kantonalmeister
24./25. Mai in Dietlikon ZH
Damen 3. Rang SV Köniz, 14. MTV Moosseedorf (von 15 Teams)
- Kantonalfinal der Männer, 10. Mai 2014 in Utzenstorf:
Kat. A 5. Rang Köniz (von 5 Teams)
Kat. B 3. Rang Laupen-Schliern (von 5 Teams)
Kat. Sen. 2. Rang Toffen (von 5 Teams)

Beat Merlach regt an die Schiri-Entschädigung für die Mixed-Meisterschaft zu streichen und stattdessen das Heimteam zum Stellen eines Schiedsrichters zu verpflichten. Die Fachgruppe nimmt diesen Vorschlag zuhanden der nächsten Meisterschaft auf.

d. Spieltag Damen und Herren 2014, Beatrice Breitenmoser

Gemeinsamer Spieltag am 19. Oktober 2012 in Münsingen mit 24 Teams.

Als Sieger gingen hervor:

Damen: Bolligen (A), Kerzers (B), Bowil (C)
Herren: Wabern (A), Ittigen (B)

Beatrice dankt allen Teams für die fairen Spiele und dem TV Münsingen für die einmal mehr tadellose Organisation.

e. Schiedsrichterwesen Bruno Stadler in Vertretung von Patrick Isoet

Schiri-Grundausbildung wurde keine durchgeführt. Der einzige Fortbildungskurs in Schliern wurde durch 25 SchiedsrichterInnen besucht aber leider, trotz expliziter Einladung, keinem Teamverantwortlichen.

Geschehnisse in der Saison:

Es gibt immer noch zu viele SchiedsrichterInnen, die nicht genug Spiele pfeifen. Auf Massnahmen wir vorläufig verzichtet.
Einige Schiedsrichter erschienen nicht am Match!

f. Kurswesen, Bruno Stadler

Im 2014 gab es weder Spieler- noch Leiterkurse. LeiterIn Kurse ist weiterhin vakant.

4. Infos an Teamverantwortliche und Schiris

a) TBM-Reglement

Bruno erläutert einige Punkte aus dem TBM-Reglement, welches auf der TBM-Homepage aufgeschaltet ist und zumindest jedem Teamverantwortlichen bekannt sein muss. Es enthält zusätzliche und teilweise abweichende Bestimmungen zum offiziellen Volleyballreglement. Die speziell hervorgehobenen Themen sind:

- Pflichten des Schiedsrichters
- Maximale Anzahl lizenzierter Spieler (Lizenziert = mit einer Lizenz des Volleyballverbandes ausgestattet)
- zu spätes Erscheinen eines Spielers (erst im nächsten Satz spielberechtigt)
- Einheitliches Tenü mit Rückennummern
- mind. 4 Bälle zum Einspielen für den Gegner
- Was führt zu einem Forfait
- Bussenkatalog
- Frist und Gebühr für einen Protest

Silvia Reber erinnert die Anwesenden daran, dass verschobene Spiele allen Beteiligten zu kommunizieren sind (Gegner, Schiedsrichter, Meisterschaftsverantwortliche).

b) Hinweise im Hinblick auf die nächste Saison

- In den vergangenen zwei Saisons haben wir darauf verzichtet, die Schiris bei versäumten Spielen zu büssen. Nächste Saison wird der Bussenkatalog wieder konsequenter angewendet, selbstverständlich nicht ohne vorherige Anhörung des/der Betroffenen.
- Auch der Schiedsrichter muss das Matchblatt unterschreiben!
- Die Fachgruppe beantragt eine Ergänzung von Art. 16 des TBM-Reglementes: Pro Saison darf ein Schiedsrichter maximal drei Heimspiele des gleichen Teams pfeifen. Diese Anpassung wird nach kurzer Diskussion mit 30 Ja zu 2 Enthaltungen und 4 Nein angenommen.

c) Regeländerungen durch FIVB und SwissVolley für die Meisterschaft 2015-16

Bruno führt die neu gefassten Regeln 11.3.1 (Berührung des Netzes innerhalb der Antennen gilt wieder als Fehler) und 11.4.1 (Beeinflussung des Spiels) aus. Zu finden sind sie auf www.volleball.ch, Direktlink <http://www.volleyball.ch/uploads/media/AEnderungen-Regeln-2015.pdf>

Die Frage nach der Definition des Begriffs „nahe beim Ball“ kann aktuell noch nicht beantwortet werden = letztendlich Schiri-Entscheid.

5. FG Volleyball - Ausblick

Thomas Eggenschwiler tritt von seinem Amt als Verantwortlicher TBM-Meisterschaft Männer und Mixed zurück. Als Nachfolger wird sein Vorgänger, Jürg Schlatter, einstimmig und mit Applaus gewählt. Bruno verabschiedet Thomas mit einer Laudatio und einem Abschiedsgeschenk.

Patrick loset wird sein Amt als Schiri-Verantwortlicher im Herbst ebenfalls aufgeben. Die Suche nach einem Nachfolger verlief bisher erfolglos und auch spontan meldet sich niemand.

6. Aktivitäten 2015

Info Bruno Stadler: Die neue TBM-Homepage wurde diese Tage aufgeschaltet.

a. Finalturniere 2015

Damen: STV Volleyballturnier der Kantonalmeister,
6./7. Juni 2015 in Delémont JU
TBM SV Köniz Damen und DTV Mosseedorf

Kantonalfinal der Männer, hat am vorletzten Samstag stattgefunden:

Sa 24. April 2015, 09:30 bis 16:30 Uhr, Neuenegg
Kat. A Moosseedorf
Kat. B Wabern (musste kurzfristig Forfait geben)
Kat. Sen. SV Köniz

b. Mixed-Sommerturnier

Angemeldet haben sich 5 Teams: Volleyriege Oberwangen, SC Schliern, Toffen Mix, Zolli Mix und SV Köniz

c. Meisterschaft 2015/2016

Die Anmeldefrist für die Teilnahme an der Meisterschaft ist bis am 31. Juli 2015.

Nun bereits zum dritten Mal werden wir eine gemeinsame Spielplansitzung Damen/Herren am Montag, 24. August um 19:00h (Teams) resp. 20:00h (Schiris) im Rest. Linde in Stettlen durchführen.

d. Spieltag Damen, Herren 2015

Der TBM-Spieltag Damen und Herren wird am Sonntag, 18. Oktober 2015 in Münsingen stattfinden. Alle Teilnehmer spielen am gleichen Ort. Bei den Herren wird wiederum nur in zwei Gruppen, aber mit je max. 6 Teams gespielt. Ev. mit kürzeren Sätzen und Spielbeginn 08.30 h. Damen wie bisher.

WICHTIG: Auch für die ersten Spiele müssen sechs SpielerInnen auf dem Feld sein, sonst wird das Spiel Forfait gewertet!

e. Kurse

Am Samstag, 12.09.2015 von 13:30h – 17:30h wird in Fraubrunnen ein Leiterkurs stattfinden. Themen:

- Warm-Up
- Übungen zu Manchette und 10-Fingerpass
- Übungen zu Angriff/Verteidigung (Technik / Keypoints)
- Beurteilen – Beobachten – Beraten (BBB)

f. Schiedsrichter Fortbildungskurse (FK), Basisausbildung

Zurzeit ausgeschrieben sind je eine Basisausbildung und ein Fortbildungskurs:

FK: Mittwoch, 9. September 2015, 18:30 bis 22:00 Uhr, Schliern. Bisher angemeldet sind 5 Personen

Schiedsrichter Basisausbildung: 5 Abende (2 Theorie, 3 Praxis)

Mi 17.06.	18:00h – 21:30h	Schliern
Mi. 24.06.	18:00h – 21:30h	Schliern
Di. 18.08.	19:45h – 22:00h	Münchenbuchsee
Mi 26.08.	19:45h – 22:00h	Schliern
Di 01.09.	19:45h – 22:00h	Münchenbuchsee

Angemeldet sind zurzeit 4 Teilnehmer

Bruno ruft in Erinnerung, dass ein Schiedsrichter maximal für zwei Teams das Schiedsrichteramt ausüben sollte (bei uns Empfehlung, bei RVB-Pflicht).

2016 wird es nur einen Fortbildungskurs geben und keine Basisausbildung.

7. Varia

Peter Freiburghaus bedankt sich bei allen Teams für die jederzeit gute Stimmung und die schönen Spiele.

Anliegen Aeffligen: Sie haben weder einen Schiri noch eine Kandidatin für den Basiskurs. Fragt, ob jemand nächste Saison für sie pfeifen möchte. Münchenbuchsee (Damen) wird das gleiche Problem haben, wenn Patrick Ioset wegfällt. Bruno ergreift die Gelegenheit, um noch einmal auf die Vorteile eines teameigenen Schiedsrichters hinzuweisen (z.B. jemand mit Regelkenntnis im Team).

Spielerkurse: 2015 ist keiner geplant, evtl. 2016. Aufruf von Bruno zur Suche nach geeigneten Instruktoren: Sportstudenten, junge Verbandstrainer, etc.

Ende der Konferenz 21:00 Uhr mit Dank und den besten Wünschen auf eine aktive und verletzungsfreie Sommerzeit.

Frauenkappelen, 7. Mai 2015

Für das Protokoll: Thomas Eggenschwiler
FG-Leiter Volleyball: Bruno Stadler

z. K.: Daniel Röthlisberger, Präsident TBM
Andrea Hofer, Sekretariat TBM